VII. Kultur

1. Das Haushuhn in der Antike

Hubert Schaller

Die wildlebende Stammform des Haushuhns ist das asiatische Bankivahuhn, das um 1500 vor Christus über die Seidenstraße nach Ägypten gelangt ist [89]und seitdem in der Antike zunächst im gesamten Mittelmeerraum eingeführt wurde und dann mit dem römischen Reich auch nach Zentraleuropa kam. Wann das Bankivahuhn sich als Haustier etablierte, lässt sich an den antiken Artefakten ablesen. Im 4. Jahrhundert v. Chr. gab es schon viele Abbildungen von Haushühnern, u. a. auch als Tonfiguren. Mindestens um 2400 v. Chr. war das Haushuhn noch nicht bekannt; denn auf einer Darstellung von Totenspeisen auf einem Relief in der Kultkammer des Ka-Ni-Nisut bei Giza. 5. Dynastie, um 2400 a. Chr. findet man neben einigen anderen Tieren zwar Enten, aber keine Hühner. Es sollte noch ca. 900 Jahre dauern, bis die Hühnerzucht verbreitet war und damit auch der Hahnenkampf seine künstlerische Darstellung fand.



Haushahn. Zyprisch-klassisch. 3.- 4. Jh. a. Chr. Kunsthistorisches Museum Wien. © H. Schaller.

Ob es sich bei obigem Artefakt aus Ton um einen Hahn handelt oder um eine brütende Henne, lässt sich trotz angedeutetem Kehllappen und Kamm nicht sicher entscheiden. Die sitzende Position kann auch dem handwerklichen Problem geschuldet sei, mit Ton keine dünnen Füße formen zu können.

[89] Wikipedia: Bankivahuhn.



Oben und unten: Enten auf einem Flachrelief in der Kultkammer des Ka-Ni-Nisut bei Giza. Frühe 5. Dynastie im Alten Reich, um 2400 a. Chr. Kunsthistorisches Museum Wien. Inventarnummer 8006. © H. Schaller.



Als Verpflegung für den verstorbenen Staatsbeamten Ka-Ni-Nisut werden auf der Opferliste zwar neben anderen bekannten Haustieren auch Enten, aber keine Hühner dargestellt - Auf dem zweiten Photo von der sog. Opferliste ist zwar der Kopf des Vogels nicht genau erkennbar, aber der tridaktyle Vogelfuß[90] der Ente ist genau dargestellt. Ein Huhn hätte eine noch sichtbare Hinterzehe.

[90] Zum tridaktylen Vogelfuß siehe OAG Jahrbuch 2015. S. 119 ff.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: 50

Autor(en)/Author(s): Schaller Hubert

Artikel/Article: VII. Kultur 1. Das Haushuhn in der Antike 193-194